



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

MANAGEMENT

Master of Science

Studienplan



uni-hohenheim.de/management-master-studium

INHALTSVERZEICHNIS

Glossar	3
Allgemeine Informationen zum wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studium	4
Aufbau des wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiums	6
Verlauf des wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiums	9
Freier Wahlbereich	10
Verbindlichkeit der Lehrveranstaltungen	11
Grundlegender Bereich	12
Schwerpunktbereiche	13
Betriebswirtschaftliche Masterqualifikation	23
Modulliste freier Wahlbereich	24
Eigene Notizen	28

■ GLOSSAR

Amtliche Mitteilung	AM
Hausarbeit	HA
Klausur	K
Kolloquium	KQ
Leistung in der Übung	ÜL
Mündliche Leistung	MDL
Pflicht	P
Prüfungsleistung	PL
Referat	REF
Semesterwochenstunden	SWS
Seminar	S
Studienleistung	SL
Übung	Ü
Vorlesung	V
Vorlesung mit Seminar	VS
Vorlesung mit Übung	VÜ
Wahl	W
Wahlpflicht	WP

Wichtig:

Die in diesem Studienplan enthaltenen Angaben, insbesondere die über Regelungen zur Zulassung, zur Prüfungsdurchführung und zum Aufbau der einzelnen Fächer, können Änderungen unterliegen. Die hier gemachten Angaben erfolgen daher ohne Gewähr, verbindlich sind jeweils die von den offiziellen Gremien beschlossenen Regelungen.

Grundlage des vorliegenden Studienplans ist die Prüfungsordnung vom 06.07.2022 (AM Nr. 1410), die Änderungssatzung vom 27.07.2022 (AM Nr. 1417) und eine noch nicht veröffentlichte Änderungssatzung.

Diesen Studienplan finden Sie auch unter wiso.uni-hohenheim.de/studienplaene. In der dort veröffentlichten pdf-Version können Sie die Hyperlinks aktivieren, welche Sie in der vorliegenden Druckfassung an der Unterstreichung erkennen, sowie die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM WIRTSCHAFTSWISSENSCH. MASTER-STUDIUM

Zielsetzung

Der Studiengang Management (Hohenheimer Management-Master – HMM) bietet eine vertiefte wissenschaftliche Ausbildung in Management. Aufbauend auf einem grundständigen Hochschulstudium, idealerweise im Bereich der Wirtschaftswissenschaften, bietet er die Möglichkeit zur weiteren Spezialisierung. Absolventinnen und Absolventen überblicken die Zusammenhänge der gewählten Fachrichtung und sind in der Lage, tiefergehende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, um als Führungskräfte bzw. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in vielfältigen Berufsfeldern tätig zu sein.

Berufsfelder

Das Studium bereitet Sie auf verschiedene Arbeitsbereiche z.B. als Unternehmer:in, Controller:in, IT-Berater:in oder Wirtschaftsprüfer:in vor, ebenso wie auf Führungspositionen in den Bereichen Finance/Banking/Versicherung, Marketing, Business Development, Logistik/Materialwirtschaft Gesundheitswirtschaft oder Human Resources.

Voraussetzungen

Zum Studium zugelassen werden Absolvent:innen eines mindestens dreijährigen Bachelor-Studiengangs in Wirtschaftswissenschaften im In- und Ausland oder einem mindestens dreijährigen Hochschulstudium im Bereich der Wirtschaftswissenschaften, welches in der Bundesrepublik Deutschland erfolgreich abgeschlossen wurde. Näheres regelt die Zulassungsordnung.

Informationsmöglichkeiten

Grundlegende Informationen über Studieninhalte, Studienaufbau, -ablauf, Bewerbung und Prüfungsangelegenheiten erhalten Studieninteressierte und Studierende bei der Zentralen Studienberatung (ZSB) bzw. dem Studieninformationszentrum (SIZ) der Universität. Über die beruflichen Einsatzmöglichkeiten und alle Fragen rund um den Berufseinstieg informiert und berät das CareerCenter Hohenheim. Die fachliche Studienberatung, insbesondere was Inhalte des Studiums und Wahlmöglichkeiten betrifft, wird von den Fachstudienberaterinnen und -beratern an den Instituten durchgeführt.

Studien- und Prüfungsplan

Der Studienplan erläutert die Prüfungsordnung. Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis und Einhaltung der Regelungen der Prüfungsordnung zwingend erforderlich! Der vorliegende Studienplan soll Ihnen auf Grundlage der Prüfungsordnung die Planung Ihres individuellen Studienverlaufs erleichtern. Diese Planung dient als Grundlage für den persönlichen Studien- und Prüfungsplan, der unter Berücksichtigung der in der Prüfungs-

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM WIRTSCHAFTSWISSENSCH. MASTER-STUDIUM

ordnung genannten Vorgaben und Fristen von den Studierenden selbst erstellt wird.

Studienaufbau: Module | Lehrinhalte | Lehrveranstaltungen

Das Master-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern ausgelegt und modular aufgebaut. Pro Semester werden idealtypisch fünf Module erfolgreich absolviert. Die Lehrveranstaltungen eines Moduls finden in der Regel innerhalb eines Semesters statt. Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen der Lehrinhalte, die in Hoh-Campus unter Studienangebot und Modulbeschreibungen verfügbar sind. Anhand der Namen der Lehrveranstaltungen können Sie den Stundenplan des bevorstehenden Semesters mit Hilfe des jeweils zu Semesterbeginn bereitgestellten Vorlesungsverzeichnisses erstellen.

Leistungspunkte

Für das mit jedem Modul verbundene Arbeitspensum („workload“) werden sechs ECTS-Credits (nachfolgend zur besseren Lesbarkeit als Credits bezeichnet) vergeben. Für die Master-Thesis werden 24 Credits vergeben. Das Master-Studium umfasst insgesamt 120 Credits. In jedem Modul sind studienbegleitend – im Modulkatalog (s.o.) definierte – Leistungen zu erbringen, die benotet werden. Eine Leistung gilt als bestanden, wenn sie mindestens mit der Note 4,0 bewertet wurde.

Prüfungen

Die Prüfungen finden im Anschluss an die Vorlesungsperiode bzw. vor Beginn der nächsten Vorlesungsperiode statt. Die Vorlesungsperiode im Wintersemester beginnt in der Regel Mitte Oktober und endet Ende Januar/Anfang Februar. Die Vorlesungsperiode im Sommersemester beginnt in der Regel Mitte April und endet in der zweiten Juli-Hälfte. Die Anmeldung zu Prüfungsleistungen erfolgt über das Prüfungsamt während des (vom Prüfungsamt festgelegten) Anmeldezeitraums. Die Termine sind unter uni-hohenheim.de/pruefung oder über HohCampus verfügbar. Das An- und Abmeldeverfahren zu Prüfungsleistungen ist in der Prüfungsordnung geregelt.

Master-Thesis

Die Master-Thesis soll zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer gegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften selbstständig unter Verwendung wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten. In der Regel wird die Master-Thesis im Verlauf des vierten Studiensemesters angefertigt.

AUFBAU DES WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTLICHEN MASTER-STUDIUMS

Das wirtschaftswissenschaftliche Master-Studium gliedert sich in drei Bereiche: Der grundlegende Masterbereich umfasst 18 Credits, der Schwerpunkt 78 Credits und die Master-Thesis 24 Credits.

Der grundlegende Masterbereich setzt sich zusammen aus den Modulen Applied Quantitative Methods, Modelling & Decision Making und Multivariate Data Analysis im Umfang von je 6 Credits.

Der Schwerpunkt besteht aus einem Schwerpunktbereich mit einem Umfang von 42 Credits, zwei zugehörigen Schwerpunktseminaren zu jeweils 6 Credits, sowie einem freien Wahlbereich im Umfang von 24 Credits.

Als Schwerpunkt des Master-Studiengangs „Management“ kann einer der folgenden fünf Schwerpunktbereiche vertieft werden:

- Accounting, Controlling & Taxation
- Finance
- Health Care & Public Management
- Information Systems, Operations & Supply Chain Management
- Marketing & Management

Einer dieser Schwerpunktbereiche ist für das Master-Studium zu wählen. Die Wahl ist bei der ersten Anmeldung zu einer Prüfungsleistung des gewählten Schwerpunktbereichs beim Prüfungsamt von Ihnen anzugeben. Ein späterer Wechsel kann vom Prüfungsausschuss nur auf begründeten Antrag genehmigt werden.

Zum gewählten Schwerpunktbereich sind zwei zugehörige Schwerpunktseminare hinzu zu wählen. Die in den Seminaren erzielten Noten werden in die Berechnung der Note des Schwerpunktbereichs einbezogen. Damit enthält die Note des Schwerpunktbereichs Leistungen im Umfang von 54 Credits (= 9 Module zu je 6 Credits). Für jeden Schwerpunktbereich wird mindestens einmal im akademischen Jahr ein Seminarmodul angeboten. Details hierzu werden von den jeweiligen Verantwortlichen bekanntgegeben.

AUFBAU DES WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTLICHEN MASTER-STUDIUMS

Im freien Wahlbereich sind 4 Module zu je 6 Credits frei aus den in den Master-Studiengängen der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Hohenheim angebotenen Modulen zu wählen.

Von der Wahl ausgeschlossen sind die Module der grundlegenden Masterbereiche, bereits im Schwerpunktbereich gewählte Module sowie Schwerpunktseminare. Einmalig kann ein Master-Portfoliomodul (benotet oder unbenotet) gewählt werden.

Die Wahl der freien Wahlmodule kann vom Vorliegen entsprechender Vorkenntnisse bzw. von weiteren Vorgaben abhängig gemacht werden (siehe Teilnahmevoraussetzungen in den Modulbeschreibungen in [HohCampus](#)).

Das Thema der Master-Thesis ist aus dem gewählten Schwerpunktbereich, einem der Module des grundlegenden Masterbereichs oder einem der gewählten Module des freien Wahlbereichs zu entnehmen.

AUFBAU DES WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTLICHEN MASTER-STUDIUMS

MASTER-THESIS (24 Credits)

SCHWERPUNKT (78 Credits)

Freier Wahlbereich (24 Credits)

Schwerpunktbereich (7 Module = 42 Credits)

Auswahl eines Schwerpunkts aus den folgenden fünf Schwerpunkten:
Accounting, Controlling & Taxation | Finance | Health Care & Public
Management | Information Systems, Operations & Supply Chain Management |
Marketing & Management

Schwerpunktseminar (6 Credits)

Schwerpunktseminar (6 Credits)

GRUNDLEGENDER MASTERBEREICH (18 Credits)

Applied Quantitative Methods (6 Credits)

Modelling and Decision Making (6 Credits)

Multivariate Data Analysis (6 Credits)

VERLAUF DES WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTLICHEN MASTER-STUDIUMS

Curriculum Management M.Sc.

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Applied Quantitative Methods (6 Credits)	Modul 3 (6 Credits)	Modul 6 (6 Credits)	Modul 5 (6 Credits)
Modelling & Decision Making (6 Credits)	Modul 4 (6 Credits)	Modul 7 (6 Credits)	Master-Arbeit (24 Credits)
Multivariate Data Analysis (6 Credits)	Modul 5 (6 Credits)	Schwerpunktseminar (6 Credits)	
Modul 1 (6 Credits)	Schwerpunktseminar (6 Credits)	Modul 3 (6 Credits)	
Modul 2 (6 Credits)	Modul 1 (6 Credits)	Modul 4 (6 Credits)	

120 ECTS-Credits

Pflichtmodule

 Schwerpunktseminare

 Freier Wahlbereich

FREIER WAHLBEREICH

Der freie Wahlbereich umfasst 24 Credits. Wählbar sind alle Module, die in Master-Studiengängen der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Hohenheim angeboten werden, soweit sie nicht Bestandteil des grundlegenden Masterbereichs sind oder als Bestandteil des Schwerpunktbereichs gewählt werden. Einzig Schwerpunktseminare sind von der Wahl ausgeschlossen.

Beachten Sie bitte, dass bei der Teilnahme an einigen Modulen Teilnahmevoraussetzungen gelten (Informationen über mögliche Voraussetzungen finden Sie im Modulkatalog).

Eine Liste der wirtschaftswissenschaftlichen Module, die nicht bereits zu einem Schwerpunktbereich gehören, finden Sie auf (S. 25 ff.)

Sie können den freien Wahlbereich auch nutzen, um Leistungen aus dem Ausland anerkennen zu lassen. Leistungen, die an einer Hochschule im Ausland erbracht wurden, können anerkannt werden, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Anerkennung von Auslandsleistungen](#).

Einmalig kann ein Master-Portfoliomodul (6 Credits) gewählt werden. Dieses kann entweder benotet oder unbenotet sein. Dabei kann das Master-Portfoliomodul aus einer Leistung oder aus mehreren Teilleistungen bestehen (Informationen dazu finden Sie auch im Modulkatalog). Diese Teilleistungen müssen mindestens insgesamt 6 Credits betragen, um angerechnet werden zu können. Sollten diese mehr als 6 Credits haben, werden diese Credits allerdings nicht berücksichtigt.

Im benoteten Master-Portfoliomodul können ausschließlich benotete Kurse angerechnet werden. Dazu zählen z.B. Sprachkurse.

Sobald einer der gewählten Kurse unbenotet ist, ergibt sich automatisch ein unbenotetes Master-Portfoliomodul. Zu den unbenoteten Kursen zählen beispielweise F.I.T.-Kurse. Benotete Leistungen können nicht als unbenotetes Portfoliomodul angerechnet werden.

■ VERBINDLICHKEIT DER LEHRVERANSTALTUNGEN

Die Pflichtveranstaltungen im grundlegenden Bereich sind in den Übersichten in der Spalte Verbindlichkeit (abgekürzt mit „Verb.“) mit P gekennzeichnet.

In den Schwerpunktbereichen sind die obligatorischen Veranstaltungen mit P ausgewiesen. Wahlpflichtveranstaltungen, die von den Studierenden ausgewählt werden müssen, sind mit WP gekennzeichnet. Wahlveranstaltungen sind mit W bezeichnet.

Die Wahlpflichtveranstaltungen werden jeweils nach Maßgabe des verfügbaren Lehrangebots zugelassen.

Ist bei einer Veranstaltung mehr als eine Semesterlage angegeben, so ist dies als alternatives Angebot zu verstehen, das heißt die Veranstaltung muss weder mehrmals besucht werden, noch erstreckt sie sich über mehrere Semester. (Die erstgenannte Ziffer gilt als Empfehlung.)

GRUNDLEGENDER MASTERBEREICH

GRUNDLEGENDER MASTERBEREICH (verantwortlich: Prof. Dr. Markus Voeth)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5103-440	Applied Quantitative Methods	P	1.	K	Applied Quantitative Methods	VÜ	4	6 (PL)
5303-490	Modelling and Decision Making	P	1.	K	Modelling and Decision Making	VÜ	3	6 (PL)
5301-470	Multivariate Data Analysis	P	1.	K	Multivariate Data Analysis	VÜ	3	6 (PL)
SUMME								18

SCHWERPUNKTBEREICHE

ACCOUNTING, CONTROLLING & TAXATION (verantwortlich: Prof. Dr. Holger Kahle)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5101-450	Treasury Management	W	1.	K	Treasury Management	VÜ	2	6 (PL)
					Business Forecasting	VÜ	2	
5101-440	Unternehmensbewertung	W	1.	K	Unternehmensbewertung	VÜ	4	6 (PL)
5101-570	Konzernrechnungslegung nach IFRS	W	2.	K	Konzernrechnungslegung nach IFRS	VÜ	4	6 (PL)
5103-420	Controlling-Instrumentarium	W	1.	K	Controlling-Instrumentarium	V	2	6 (PL)
5103-510	Entscheidungsorientiertes Rechnungswesen	W	2.	K ÜL	Entscheidungsorientiertes Rechnungswesen	VÜ	4	6 (SL)
5103-610	Integratives Controlling	W	3./4.	MDL	Controlling-Integrationskolloquium	KQ	2	6 (PL)
5102-490	Steuerbilanzen	W	1.	K	Steuerbilanzen	VÜ	3	6 (SL)
5102-500	Nationale Unternehmensbesteuerung	W	1.	MDL	Nationale Unternehmensbesteuerung	VÜ	3	6 (PL)
5102-560	Internationale Unternehmensbesteuerung	W	2.	K	Internationale Unternehmensbesteuerung	VÜ	2	6 (PL)
		W			Fallstudien zur internationalen Unternehmensbesteuerung	VÜ	2	
5302-480	Management & Controlling in Health Care Organizations	W	1.	K	Management & Controlling in Health Care Organizations	VÜ	2	6 (SL)
5106-410	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	W	1.	K	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	VÜ	3	6 (PL)
5502-520	Ertragsbesteuerung I	W	1.	K	Ertragsteuerrecht	VÜ	3	6 (PL)
5502-430	Steuerverfahrensrecht	W	1.	K	Abgabenordnung & Finanzgerichtsordnung	VÜ	3	6 (SL)

ACCOUNTING, CONTROLLING & TAXATION (verantwortlich: Prof. Dr. Holger Kahle)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5204-540	Empirical Public Economics	W	2.	K	Empirical Public Economics	V	2	6 (SL)
					Empirical Public Economics	Ü	2	
5502-530	Ertragsbesteuerung II	W	2.	K	Internationales und Europäisches Steuerrecht	VÜ	3	6 (SL)
5101-470	Jahresabschluss	W	2.	K	Jahresabschluss nach HGB	V	2	6 (PL)
					Internationale Rechnungslegung	V	1	
5502-420	Recht der indirekten Steuern	W	2.	K	Umsatzsteuerrecht	VÜ	3	6 (PL)
5101-560	Sonderbilanzen	W	2.	K	Sonderbilanzen	V	2	6 (PL)
					Sonderfragen der Rechnungslegung nach IFRS	V	1	
5101-550	Treasury Accounting	W	2.	K	Treasury Accounting	V	3	6 (SL)
5102-570	Umstrukturierung von Unternehmen	W	2.	K	Umstrukturierung von Unternehmen	VÜ	3	6 (SL)
5501-570	Unternehmensnachfolge im Mittelstand	W	2.	K	Unternehmensnachfolge im Mittelstand	V	3	6 (SL)
5102-620	Digitalisierung der Steuerfunktion	W	3.	K	Digitalisierung der Steuerfunktion	V	2	6 (SL)
5502-610	Erbschaft-, Grunderwerb- und Grundsteuerrecht	W	3.	K	Erbschaft-, Grunderwerb- und Grundsteuerrecht	V	2	6 (SL)
5101-510	Unternehmensakquisition	W	3.	K	Akquisitionsfinanzierung	V	1	6 (SL)
					Mergers & Acquisitions	V	2	

SCHWERPUNKTBEREICHE

ACCOUNTING, CONTROLLING & TAXATION (verantwortlich: Prof. Dr. Holger Kahle)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
Schwerpunktseminare (zwei Seminare sind zu wählen, eines davon muss aus dem Gebiet der gewählten Wahlmodule stammen)								
5101-420	Schwerpunktseminar Rechnungswesen	WP	3.	HA REF	Schwerpunktseminar Rechnungswesen	S	2	6 (SL)
5103-430	Schwerpunktseminar Controlling	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Controlling	S	2	6 (SL)
5102-410	Schwerpunktseminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	S	2	6 (SL)
5502-710	Schwerpunktseminar Steuerrecht	WP	4.	HA REF	Schwerpunktseminar Steuerrecht	S	2	6 (SL)
5101-710	Schwerpunktseminar Unternehmensbewertung, Treasury and Corporate Governance	WP	4.	HA REF	Schwerpunktseminar Unternehmensbewertung, Treasury and Corporate Governance	S	2	6 (SL)
SUMME								54

FINANCE (verantwortlich: Prof. Dr. Hans-Peter Burghof)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5104-540	Capital Market Theory	P	2.	K	Capital Market Theory	VÜ	3	6 (PL)
5106-520	Financial Intermediation	P	2.	K	Financial Intermediation	VÜ	3	6 (PL)
5211-520	Applied Financial Econometrics	W	2./ alle 2 Jahre	K HA	Applied Financial Econometrics	VÜ	3	6 (SL)
5106-410	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	W	1.	K	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	VÜ	3	6 (PL)
5101-450	Treasury Management	W	1.	K	Treasury Management	VÜ	2	6 (PL)
					Business Forecasting	VÜ	2	
5101-440	Unternehmensbewertung	W	1.	K	Unternehmensbewertung	VÜ	4	6 (PL)
5303-510	Grundlagen des Risiko- und Versicherungsmanagements	W	2.	MDL ÜL	Grundlagen des Risiko- und Versicherungsmanagements	VÜ	3	6 (SL)
5106-530	Theory of Debt & Bank Lending	W	2.	K	Theory of Debt & Bank Lending	VÜ	3	6 (SL)

SCHWERPUNKTBEREICHE

FINANCE (verantwortlich: Prof. Dr. Hans-Peter Burghof)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5106-640	Derivatives	W	3.	K REF	Derivatives	VÜ	2	6 (PL)
5304-680	Digitale Märkte in der Finanzwirtschaft	W	3.	K	Digitale Märkte in der Finanzwirtschaft	VÜ	2	6 (SL)
5303-450	Insurance Economics	W	3.	K ÜL	Insurance Economics	VÜ	3	6 (SL)
5106-630	Portfoliomanagement	W	3.	K REF	Portfoliomanagement	VÜ	2	6 (SL)
5106-620	Trading & Exchanges	W	3.	K REF	Trading & Exchanges	V	2	6 (PL)
					Cases in Trading & Exchanges	Ü	1	
5211-740	Time Series Econometrics	W	4./ alle 2 Jahre	K	Lectures in Time Series Econometrics	V	2	6 (PL)
					Exercises in Time Series Econometrics	Ü	2	
Schwerpunktseminare (zwei Seminare sind zu wählen)								
5106-650	Schwerpunktseminar Financial Concepts and Methods	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Financial Concepts and Methods	S	2	6 (SL)
5104-640	Schwerpunktseminar Investments and Institutions	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Investments and Institutions	S	2	6 (SL)
5304-660	Schwerpunktseminar Information Systems in Finance	WP	4.	HA REF	Schwerpunktseminar Information Systems in Finance	S	2	6 (SL)
SUMME								54

HEALTH CARE & PUBLIC MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Jörg Schiller)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5301-450	Health Economics	P	1.	K	Health Economics	V	3	6 (PL)
5302-480	Management & Controlling in Health Care Organizations	P	1.	K	Management & Controlling in Health Care Organisations	VÜ	3	6 (SL)
5304-560	Gesundheitstelematik	P	2.	HA REF	Gesundheitstelematik	VS	3	6 (PL)
5303-560	Ökonomische Aspekte der Krankenversicherung	P	2.	K ÜL	Ökonomische Aspekte der Krankenversicherung	VÜ	3	6 (SL)
5106-410	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	W	1.	K	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	VÜ	3	6 (PL)
5302-630	Specific Topics in Health Care & Public Management	W	1.	K	Arzthaftungsrecht ¹⁾	V	2	6 (SL)
			1.		Controlling-Instrumentarium ¹⁾	V	2	
			2.		Krankenhausmanagement ¹⁾	V	2	
5302-520	Advanced Topics in Health Care Management	W	2.	K REF	Advanced Topics in Health Care Management	VS	3	6 (SL)
5301-580	Consumer Behavior & Health	W	2.	HA REF	Consumer Behavior & Health	VS	2	6 (SL)
5303-510	Grundlagen des Risiko- und Versicherungsmanagements	W	2.	MDL ÜL	Grundlagen des Risiko- und Versicherungsmanagements	VÜ	3	6 (SL)

¹⁾Zwei der Veranstaltungen sind zu wählen.

■ SCHWERPUNKTBEREICHE

HEALTH CARE & PUBLIC MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Jörg Schiller)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5304-540	Specific Topics in Health Care Management	W	2.	K SEM REF	Informationsmanagement im Gesundheitswesen ²⁾	V	4	6 (SL)
					Krankenhausrechnungswesen & -besteuerung ³⁾	V		
					Gesundheitswirtschaftsrecht ³⁾	V		
5302-510	Advanced Economic Evaluation	W	3.	K	Advanced Economic Evaluation	VÜ	3	6 (PL)
5303-450	Insurance Economics	W	3.	K ÜL	Insurance Economics	VÜ	3	6 (SL)
Schwerpunktseminare								
5303-620	Schwerpunktseminar Core Concepts of Health Care Management	P	2.	HA REF	Schwerpunktseminar Core Concepts of Health Care Management	S	2	6 (SL)
5302-620	Schwerpunktseminar Advanced Topics of Health Care & Public Management	P	3.	HA REF	Schwerpunktseminar Advanced Topics of Health Care & Public Management	S	2	6 (SL)
SUMME								54

²⁾ Pflichtveranstaltung

³⁾ Eine der beiden Veranstaltungen ist zu wählen.

MARKETING & MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Marion Büttgen)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5702-420	Human Resource Management	WP ¹⁾	1.	K	Human Resource Management	VÜ	3	6 (PL)
5703-510	Entrepreneurship	WP ¹⁾	2.	K	Entrepreneurship	VÜ	3	6 (PL)
5704-450	Strukturgleichungsmodellierung im Marketing	WP ¹⁾	1.	K/ÜL	Strukturgleichungsmodellierung im Marketing	VÜ	3	6 (PL)
5106-410	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	W	1.	K	Economics of Strategy and the Theory of the Firm	VÜ	3	6 (PL)
5706-450	Qualitative Methods in Business Research	W	1.	K	Qualitative Methods in Business Research	VÜ	3	6 (PL)
5701-460	Verhandlungsmanagement	W	1.	K	Verhandlungsmanagement	VÜ	3	6 (SL)
5703-420	Unternehmensplanspiel	W	1./2.	HA/REF	Unternehmensplanspiel	S	3	6 (SL)
5701-540	Branding	W	2.	K	Branding	VÜ	3	6 (SL)
5701-550	Business Development	W	2.	K	Business Development	VÜ	3	6 (SL)
5705-510	Consumer Behavior	W	2.	K	Consumer Behavior	VÜ	3	6 (SL)
5707-580	Digital Management: Hot Topics in Practice	W	2.	K	Digital Management: Hot Topics in Practice	VÜ	3	6 (SL)
5707-570	Hands on Digital Management Research	W	2.	MDL/HA	Hands on Digital Management Research	VS	3	6 (SL)
5702-450	Integratives Wertschöpfungsmanagement	W	2.	K	Integratives Wertschöpfungsmanagement	VÜ	3	6 (SL)
5704-530	Relationship Management	W	2.	K	Relationship Management	VÜ	3	6 (SL)
5606-510	Theorien, Methoden und Praxis der qualitativen Organisationsforschung	W	2.	HA	Theorien, Methoden und Praxis der qualitativen Organisationsforschung	VÜ	3	6 (SL)

¹⁾ Es sind zwei der mit WP gekennzeichneten Module zu wählen.

SCHWERPUNKTBEREICHE

MARKETING & MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Marion Büttgen)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5704-610	Dienstleistungsmarketing	W	3.	K/HA	Dienstleistungsmarketing	VÜ	3	6 (SL)
5703-430	Entrepreneurial Marketing	W	3.	K/ÜL	Entrepreneurial Marketing	VÜ	3	6 (SL)
5701-610	Industriegütermarketing	W	3.	K	Industriegütermarketing	VÜ	3	6 (SL)
5604-520	Management-Ethik	W	3.	K	Management-Ethik	VÜ	3	6 (SL)
5702-430	Management-Projekt	W	3.	HA/REF	Projekt zum Management	S	3	6 (SL)
5705-420	Marketing Controlling	W	3.	K	Marketing Controlling	VÜ	3	6 (SL)
5704-620	Projekt zu Marketing- & Management-Insights	W	3.	HA REF	Projekt zu Marketing- & Management-Insights	S	3	6 (SL)
5701-710	Hot Topics des Marketing	W	4.	K	Hot Topics des Marketing	VÜ	3	6 (SL)
Schwerpunktseminare (mind. zwei Seminare sind zu wählen)								
5606-520	Schwerpunktseminar Arbeit, Digitalisierung und Nachhaltigkeit	WP	2.	HA REF	Schwerpunktseminar Arbeit, Digitalisierung und Nachhaltigkeit	S	2	6 (SL)
5301-600	Schwerpunktseminar Gender Issues in Management	WP	2./3.	HA REF	Schwerpunktseminar Gender Issues in Management	S	2	6 (SL)
5702-440	Schwerpunktseminar Management	WP	2./3.	HA REF	Schwerpunktseminar Management	S	3	6 (SL)
5701-440	Schwerpunktseminar Marketing	WP	4.	HA REF	Schwerpunktseminar Marketing	S	2	6 (SL)
SUMME								54

INFORMATION SYSTEMS, OPERATIONS & SUPPLY CHAIN MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Herbert Meyr)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5801-410	Interorganisational Negotiations	WP ¹⁾	1.	K ÜL	Advanced Negotiation Management	VÜ	3	6 (PL)
5802-480	Quantitative Methods 1	WP ¹⁾	1.	K	Quantitative Methods 1	VÜ	3	6 (PL)
5803-410	Logistik 1	WP ¹⁾	2.	K	Logistik 1	VÜ	3	6 (PL)
5803-510	Logistik 2	W	1.	K	Logistik 2	VÜ	3	6 (SL)
5802-430	Operations Management 1	W	1.	K	Operations Management 1	VÜ	3	6 (SL)
5803-420	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	W	1.	K	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	VÜ	3	6 (SL)
5707-580	Digital Management: Hot Topics in Practice	W	2.	K	Digital Management: Hot Topics in Practice	VÜ	3	6 (SL)
5707-570	Hands on Digital Management Research	W	2.	MDL/HA	Hands on Digital Management Research	VS	3	6 (SL)
5802-520	Operations Management 2	W	2.	K	Operations Management 2	VÜ	3	6 (SL)
5802-530	Quantitative Methods 2	W	2.	HA MDL	Quantitative Methods 2	VÜ	3	6 (SL)
5803-520	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	W	2.	K	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	VÜ	3	6 (SL)
5801-620	Seminar Anwendungsprojekt	W	3.	HA/REF	Seminar Anwendungsprojekt	S	4	6 (SL)
Schwerpunktseminare (zwei Seminare sind zu wählen)								
5801-420	Schwerpunktseminar Management Information Systems	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Management Information Systems	S	2	6 (SL)
5803-430	Schwerpunktseminar Supply Chain Planung	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Supply Chain Planung	S	2	6 (SL)
5802-450	Schwerpunktseminar Operations Management	WP	3./4.	HA REF	Schwerpunktseminar Operations Management	S	2	6 (SL)
SUMME								54

¹⁾ Es ist eines der mit WP gekennzeichneten Module zu wählen.

BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE MASTERQUALIFIKATION

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE DER MASTERQUALIFIKATION (verantwortlich: N.N.)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5102-010	Rechnungslegung	P	1.	K	Finanzbuchhaltung	VÜ	2	6 (PL)
					Grundzüge der Handels- und Steuerbilanz	VÜ	2	
5000-010	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	W ¹⁾	1.	K	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	V	2	6 (PL)
					Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	Ü	1	
5802-090	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	P	2.	K	Produktion	V	2	6 (PL)
					Interne Unternehmensrechnung	V	2	
5106-070	Investition & Finanzierung	W ¹⁾	2.	K	Investition & Finanzierung	VÜ	3	6 (PL)
5701-160	Marketing	W ¹⁾	3.	K	Marketing	VÜ	2	6 (PL)
5101-290	Rechnungslegung - HGB	W ¹⁾	4.	K	Rechnungslegung - HGB	VÜ	4	6 (PL)
5702-230	Unternehmensführung	W ¹⁾	4.	K	Unternehmensführung	V	2	6 (PL)
					Unternehmensführung	Ü	1	
SUMME								24

¹⁾ Zwei der mit W gekennzeichneten Module sind zu wählen.

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH

FREIER WAHLBEREICH (verantwortlich: Studiengangsleitung)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
	Module/Leistungen in Summe von 24 Credits	WP	1. - 4.	-	-	-	-	
SUMME								24

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH (verantwortlich: Studiengangsleitung)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5000-610	Benotetes Master-Portfoliomodul ¹⁾	W	1. - 4.	-	-			6 (SL)
5000-620	Unbenotetes Master-Portfoliomodul ¹⁾	W	1. - 4.	-	-			6 (SL)

¹⁾ Im freien Wahlbereich kann einmalig ein benotetes oder unbenotetes Master-Portfoliomodul gewählt werden.

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH (verantwortlich: Studiengangsleitung)

Betriebswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Module

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5304-640	Digitale Transformation	W	1.	HA REF	Digitale Transformation	VÜ	4	6 (PL)
5304-460	Digital Transformation of the Healthcare Industry	W	1.	REF	Digital Transformation of the Healthcare Industry	V	4	6 (SL)
5102-470	Wirtschaftsprüfung ¹ 2)	W	1.	K	Ein Überblick über die Wirtschaftsprüfung & ihr Umfeld – Grundlagen & Grundsätze	VÜ	2	6 (SL)
					Der risikoorientierte Prüfungsansatz	VÜ	2	
5606-410	Wirtschaft, Wandel und Gesellschaft	W	1.	HA	Wirtschaft, Wandel und Gesellschaft	VÜ	3	6 (PL)
5501-560	Einführung in das Kartellrecht	W	2.	K	Einführung in das Kartellrecht	V	3	6 (PL)
5501-580	Kapitalmarktrechtliches Proseminar	W	2.	HA	Kapitalmarktrechtliches Proseminar	S	2	6 (SL)
5501-590	Kartellrechtliches Proseminar	W	2.	HA	Kartellrechtliches Proseminar	S	2	6 (SL)
5304-570	Smart Cities	W	2.	HA REF	Smart Cities	VÜ	4	6 (PL)
5102-480	Wirtschaftsprüfung ² 2)	W	2.	K	Wirtschaftsprüfer als Gutachter und betriebswirtschaftlicher Berater	VÜ	2	6 (PL)
5604-410	Behavioral Business Ethics	W	2./4.	K	Behavioral Business Ethics	VÜ	3	6 (PL)
5502-420	Recht der indirekten Steuern	W	2./4.	K	Umsatzsteuerrecht	VÜ	3	6 (PL)

²⁾ Die Übungen (jeweils 1 SWS je Modul) finden extern bei Praxispartnern statt.

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH (verantwortlich: Studiengangsleitung)

Betriebswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Module

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5501-420	Privates Bankrecht	W	3.	K	Privates Bankrecht	V	3	6 (PL)
5501-650	Proseminar Mergers & Acquisitions	W	3.	HA	Proseminar Mergers & Acquisitions	S	2	6 (SL)

Volkswirtschaftliche Module

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5203-520	Advanced Industrial Organization	W	2.	K	Advanced Industrial Organization	V	2	6 (PL)
					Advanced Industrial Organization	Ü	2	
5204-540	Empirical Public Economics	W	2.	K	Empirical Public Economics	V	2	6 (SL)
					Empirical Public Economics	Ü	2	
5202-530	Microeconometrics	W	2.	K	Microeconometrics	V	2	6 (PL)
					Microeconometrics	Ü	2	
5209-520	Recent Developments in Advanced Innovation Economics	W	2.	K	Recent Developments in Advanced Innovation Economics	V	2	6 (SL)
					Recent Developments in Advanced Innovation Economics	Ü	2	
5207-530	Topics in Labor Economics	W	2.	K	Labor Supply, Immigration and Wage Inequality	V	2	6 (PL)
					Labor Supply, Immigration and Wage Inequality	Ü	2	

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH

MODULLISTE FREIER WAHLBEREICH (verantwortlich: Studiengangsleitung)

Volkswirtschaftliche Module

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5301-610	Consumer Economics	W	3.	HA K REF	Consumption & Savings	VS	2	6 (SL)
					Consumption & Savings	Ü	2	
5207-630	Labor Markets and the Macroeconomy	W	3.	K	Macroeconomics of Unemployment	V	2	6 (SL)
					Macroeconomics of Unemployment	Ü	2	
5203-620	Topics in Competition Theory and Policy	W	3.	K	Topics in Competition Theory and Policy	V	2	6 (SL)
					Topics in Competition Theory and Policy	Ü	2	
5202-630	Topics in Microeconometrics	W	3.	K	Topics in Microeconometrics	V	2	6 (SL)
					Topics in Microeconometrics	Ü	2	
5204-640	Topics in Public Economics	W	3.	K	Topics in Public Economics	V	2	6 (PL)
					Topics in Public Economics	Ü	2	

Es sind auch Module aus den anderen Master-Studiengängen der Fakultät WISO, die an der Universität Hohenheim angeboten werden, wählbar. Ein Modul aus dem freien Wahlbereich kann ein Master-Portfoliomodul sein. Einzelheiten sind in der Prüfungsordnung geregelt.

■ EIGENE NOTIZEN

■ EIGENE NOTIZEN

■ EIGENE NOTIZEN

■ TERMINE

Vorlesungszeitraum Wintersemester: 17.10.2022 - 04.02.2023

Vorlesungszeitraum Sommersemester: 02.04.2023 - 15.07.2023

vorlesungsfreie Tage: Allerheiligen, 01.11.2022
Weihnachtsferien, 23.12.2022 - 07.01.2023
Heilige Drei Könige, 06.01.2023
Ostern, 07.04.2023 - 10.04.2023
Tag der Arbeit, 01.05.2023
Christi Himmelfahrt, 18.05.2023
Pfingstferien, 30.05.2023 - 03.06.2023
Fronleichnam, 08.06.2023

Prüfungen der Fakultät WiSo: Anmeldeverfahren (Online/Formular)

Anmeldefrist für Prüfungen

Erster Prüfungszeitraum

Zweiter Prüfungszeitraum

(sämtliche Termine werden durch das Prüfungsamt bekannt gegeben)

STUDIENBERATUNG

Universität Hohenheim

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Emil-Wolff-Str. 14, Raum 23 (EG)

70599 Stuttgart | Deutschland

Fon	+49 (0)711 459 22064		Fon	+49 (0)711 459 24164
Fax	+49 (0)711 459 23723		Fax	+49 (0)711 459 23718
E-mail	zsb@uni-hohenheim.de		E-mail	hmm@uni-hohenheim.de
>	für allgemeine Fragen		>	für fachspezifische Themen

IMPRESSUM

Universität Hohenheim

Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Schloss Hohenheim 1B

Speisemeistereiflügel – 120

70599 Stuttgart | Deutschland

Fon +49 (0)711 459 22488

Fax +49 (0)711 459 22785

E-mail wiso@uni-hohenheim.de

Web wiso.uni-hohenheim.de

